LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/8410**

08.03.2024

Kleine Anfrage 3494

der Abgeordneten Lisa-Kristin Kapteinat SPD

Konzessionseinnahmen durch Glücksspiel – Was geschieht mit den nicht zweckgebundenen Mitteln?

Gemäß § 30 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2024 (Haushaltsgesetz 2024) in Verbindung mit § 10 des Gesetzes zur Ausführung des Glücksspielvertrages (Ausführungsgesetz NRW Glücksspielvertrag) wird ein Teil der Glücksspieleinnahmen in NRW für die Zwecke der Suchtprävention und Suchthilfe sowie der Förderung der Glücksspielforschung verwendet. Von diesen Einnahmen profitiert eine Gruppe von Destinatären aus verschiedenen Bereichen. Wie in der Antwort auf die Kleine Anfrage 3100 dargelegt, profitieren die Bereiche Naturschutz, Umwelt und Entwicklung sowie Sport durch eine Schwerpunktsetzung der Landesregierung stärker als beispielsweise die Freie Wohlfahrtspflege. Von der Summe der insgesamt 193.372.000 Mio. Euro aus Konzessionseinnahmen und sonstigen Einnahmen wird nur ein Teilbetrag in Höhe von 103.950.000 Euro gem. § 30 des Haushaltsgesetzes 2024 zweckgebunden verausgabt. Einnahmen darüber hinaus gehören laut Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 3100 zu den allgemeinen Deckungsmitteln und könnten deshalb nicht für eine weitere Erhöhung der Zuschüsse an die Destinatäre herangezogen werden.[1] Für das Haushaltsjahr 2024 handelt es sich dabei um 89.422.000 Euro.[2] Im Haushaltsgesetz 2023 wurde gemäß § 30 ein Festbetrag in Höhe von 100.000.000 Euro zweckgebunden verausgabt.

Deshalb frage ich die Landesregierung:

1. Auf welcher Grundlage entscheidet die Landesregierung, welcher Betrag der Gesamteinnahmen aus dem Glücksspiel zweckgebunden im Sinne des § 10 Ausführungsgesetz NRW Glücksspielvertrag verausgabt wird?

2. Wofür werden die Konzessionseinnahmen, die nicht zweckgebunden verausgabt werden, sondern zu den allgemeinen Deckungsmitteln gehören, verwendet? (Bitte aufschlüsseln nach Haushaltstitel für den Zeitraum 2017 bis heute.)

Lisa-Kristin Kapteinat

[1] Drucksache 18/7795, S.3.
[2] Drucksache 18/6500, S.130.

Datum des Originals: 08.03.2024/Ausgegeben: 08.03.2024